

Unterschriften übergeben

Interessengemeinschaft »100 ha« legt einen Bürgerantrag vor

Verl (jst). Knapp 900 Personen haben inzwischen eine Online-Petition der Interessengemeinschaft »100 ha« unterzeichnet. Das vorläufige Ergebnis haben die Vertre-

ter der Gemeinschaft, die sich gegen die mögliche Entwicklung eines interkommunalen Gewerbe- und Industriestandortes in der Pausheide einsetzt, am Mittwoch-

morgen an Bürgermeister Michael Esken übergeben. Außerdem legte die Delegation einen Bürgerantrag zu diesem Thema vor.

Darin beantragt die Interessengemeinschaft, diesbezügliche Planungen einzustellen und das Areal an der A2 nicht in das Gewerbeflächenkonzept aufzunehmen. Im Schreiben stellen die Verfasser die Frage der Notwendigkeit des Gewerbe- und Industriestandortes in der Pausheide – und geben zudem ihre Antwort darauf: »Mit einer fortgesetzten Industrialisierung ohne Augenmaß würden wir die Fehler aus der Vergangenheit, verbunden mit dem Profit für nur wenige, zu Lasten von Natur und Gemeinschaft wiederholen.«

Laut Bürgermeister Michael Esken soll dieser Antrag im Bauausschuss (Mittwoch, 7. Dezember, 18.30 Uhr) beraten werden.



Übergabe der Unterschriften: (von links) Thomas Stickling, Markus Buschmann, Michael Edenfeld und Bürgermeister Michael Esken.